



»»» Schwerpunkt-Förderung nachhaltiger  
Immobilien in der BEG durch die KfW

BEN – Update, geförderte Nachhaltigkeit beim Planen und Bauen

Key Account Management, Marcus Kaufmann (Prokurist)  
Bonn, München, 28. Juni 2022

Bildnachweis: KfW Bankengruppe / Stephan Sperl

Bank aus Verantwortung

**KFW**

# »»» Agenda

Schwerpunkt-Förderung nachhaltiger Immobilien in der BEG durch die KfW

1. 2021 – Ein außergewöhnliches Förderjahr für die KfW
2. Aktuelle BEG im Gebäudebestand mit der KfW – kurz dargestellt
3. BEG und nachhaltiger Neubau einer Immobilie
4. Ergänzende Informationen – ein weiteres Plus für Sie

# »»» 2021 – Ein außergewöhnliches Förderjahr für die KfW

# >>> 2021 – Ein außergewöhnliches Förderjahr

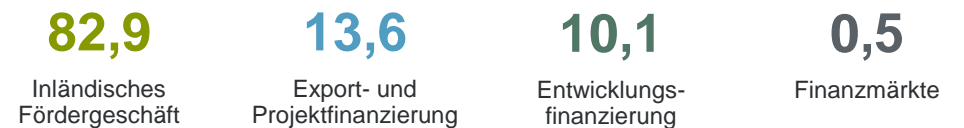
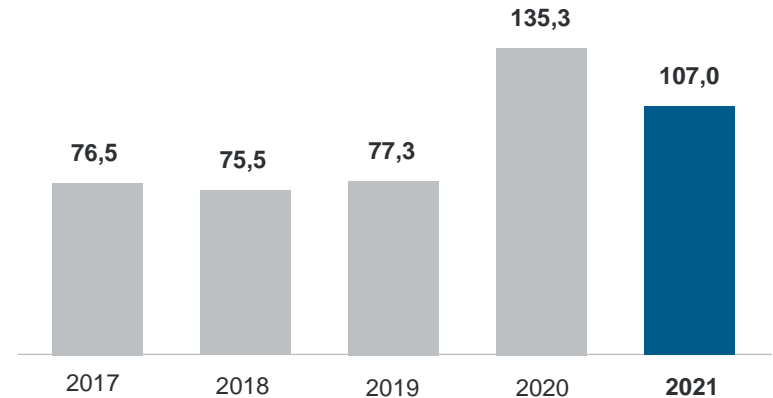
KfW Bankengruppe 2021

**107,0**  
Mrd. EUR

Neugeschäft



(in Mrd. EUR)



# >>> Überdurchschnittlich: Förderung Klimawandel, Umwelt, Nachhaltigkeit

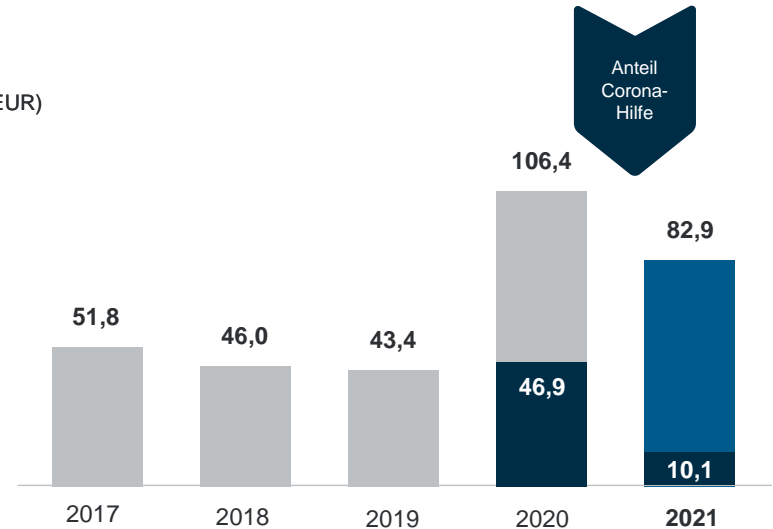
KfW Bankengruppe 2021

**82,9**  
Mrd. EUR

Inländisches Neugeschäft



(in Mrd. EUR)



**43,4**

Private Kunden

**29,6**

Mittelstands-bank

**4,9**

Individual-finanzierung Banken / Unternehmen

**4,6**

Kommunale / Soziale Infrastruktur

**0,5**

KfW Capital

# »»» Aktuelle BEG im Gebäudebestand mit der KfW – kurz dargestellt

# »»» BEG führt Förderung Klimaschutz fort

## Hintergrund und Zielsetzung

- **Gebäude** in Deutschland **mit großem Energiesparpotenzial:**
- **Etwa 25 % des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes** durch Gebäude und ihre Energieversorgung
- Zielsetzung: **Senkung Primärenergiebedarf** von Gebäuden um rund 80 % gegenüber 2008 **durch** Kombination aus und **Klimaneutralität im Gebäudebestand bis 2050 oder 2045!**
  - **Energieeinsparung**
  - und **Einsatz erneuerbarer Energien**
- notwendig **Weiterentwicklung Gebäudeförderung + Steigerung Attraktivität** (Klimaschutzprogramm 2030)
- Dazu Zusammenfassung **Förderung unter einem Dach:** „Bundesförderung für effiziente Gebäude (**BEG**)“.
- Focus: **Digitalisierung** sowie **Nachhaltigkeit** und **Einsatz erneuerbarer Energien**
- Höhere Förderung bei **schrittweiser** Umsetzung des **individuellen Sanierungsfahrplans**
- nur **ein** einziger **Antrag** mit unterschiedlich hohen Tilgungs-/Investitionszuschüssen

# »» Gebäude energieeffizient bauen und sanieren

## Bundesförderung für effiziente Immobilien (261,262, 263, 461, 463)

- **Förderkredit mit Tilgungszuschuss oder Investitionszuschuss** zwischen 12,5 % und 55 % für **energieeffiziente Sanierung** (Einzelmaßnahmen oder Effizienzhaus/-gebäude) **und Neubau zum Effizienzhaus/-gebäude 40 NH:**
  - **Neubauförderung:** EH/EG 40 NH **Förderquote 12,5 %**
  - **Sanierung EH-/EG-Stufe: Förderquote zwischen 25 % (EG/EH-Denkmal) und 45 % (EG/EH 40)**, ggf. zuzüglich
    - EE-Klasse\*\* oder NH-Klasse (+ NH-Bonus), jeweils (+ 5 %)
    - iSFP-Bonus (+ 5 %)
  - **Sanierung durch Einzelmaßnahmen: Förderquote zwischen 20 % (Gebäudehülle, Anlagentechnik ohne Heizung, Heizungsoptimierung) und 35 % (Heizungsanlagen) ggf. zuzüglich:**
    - Innovationsbonus (+ 5%)
    - Bonus Austausch Ölheizung (+ 10%)
    - iSFP-Bonus (+ 5 %)
- Integrierte Förderung energetische **Baubegleitung und Fachplanung (abh. von Gebäudetyp und BEG-Teilprogramm)**
- Basis Förderung: Wohneinheit(en) (= WE) im Wohngebäude\* und Nettogrundfläche im Nichtwohngebäude\*

\* Gemäß Gebäudeenergiegesetz

\*\* nur WG



# »»» BEG aktuell im Neubau und im Gebäudebestand\*

Das aktuelle Förderangebot in der BEG von BAFA und KfW

*Additiv beantragbar zu BEG WG, BEG NWG und BEG EM:  
Förderung energetische Baubegleitung plus ggf. NH-Bonus*

**Investitionszuschuss Einzelmaßnahmen (BEG EM)** durch **BAFA** (bereits seit Januar 2021)  
im **Gebäudebestand**

**BEG-Förderkredit mit Tilgungszuschuss** für **Einzelmaßnahmen (incl. Heizungsanlage)** durch **KfW**  
im **Gebäudebestand\***

**BEG-Förderkredit mit Tilgungszuschuss** für **Effizienzhaus/-gebäude** durch **KfW**  
im **Neubau** und im **Gebäudebestand\***

**BEG-Zuschuss** für **Effizienzhaus/-gebäude** durch **KfW**  
im **Gebäudebestand\***

\* Fertiggestellte Gebäude, deren Bauantrag bzw. Bauanzeige zum Zeitpunkt der Antragstellung mindestens fünf Jahre zurückliegt.

# Die BEG fördert Sanierung im Gebäudebestand\*

KfW-Förderung der Sanierung in BEG WG und in BEG NWG

Effizienzhaus-/Effizienzgebäude-Standard	(Tilgungs-)Zuschuss	Förderhöchstbetrag
Effizienzhaus/-gebäude Denkmal	25,0 %	– Wohngebäude: 120.000 EUR je WE 150.000 EUR je WE (für EE-Klasse) – Nichtwohngebäude: 2.000 EUR je m <sup>2</sup> Nettogrundfläche
Effizienzhaus/-gebäude 100	27,5 %	
Effizienzhaus 85 (nur WG)	30,0 %	
Effizienzhaus/-gebäude 70	35,0 %	
Effizienzhaus/-gebäude 55	40,0 %	
Effizienzhaus/-gebäude 40	45,0 %	
+ EE-Klasse** (nur WG)	+ 5,0 %	
+ NH-Klasse**		

Alternativ beantragbar als Förderkredit mit Tilgungszuschuss oder als Investitionszuschuss

\* Fertigestellte Wohngebäude, deren Bauantrag bzw. Bauanzeige zum Zeitpunkt der Antragstellung mindestens fünf Jahre zurückliegt \*\* Alternativ im Effizienzgebäude.

# »»» BEG fördert Einzelmaßnahmen im Bestandsgebäude\*

BEG EM als KfW-Förderkredit mit TZ

Einzelmaßnahmen		Förderquote	Austauschprämie Öl	iSFP-Bonus (nur WG)	Förderhöchstbetrag
Gebäudehülle	– Dämmung Wände, Dach, Keller, – Austausch Fenster/Türen	20 %	-	+ 5 % (für einzelne Sanierungsschritte)	– Wohngebäude: <b>60.000 EUR (je WE) je Antrag und Kalenderjahr</b> – Nicht-Wohngebäude: max. <b>1.000 EUR pro m<sup>2</sup> NGF</b> (max. 15 Mio. EUR)
Anlagentechnik**	– Z. B. Lüftungsanlagen, Smart Home, Raumkühlung, Kältetechnik	20 %	-		
Heizungsanlagen	– Renewable Ready (Gasbrennwert)	20 %	-		
	– Gas-Hybridanlage	30 %	40 %		
	– Solarthermie	30 %	-		
	– Wärmepumpe	35 %	45 %		
	– Biomasseheizung	35 %/40 %***	45 %/50 %***		
Heizungsoptimierung	– Innovative Heizanlagen (EE-Basis)	35 %	45 %		
	– EE-Hybridheizungen	35 %/40 %***	45 %/50 %***		
	– Gebäudenetz mind. 25 %/55 % EE	30 % / 35 %	40 % / 45 %		
Heizungsoptimierung		20 %	-		

\* Fertiggestellte Gebäude, deren Bauantrag/Bauanzeige zum Antragszeitpunkt mindestens fünf Jahre zurückliegt ,

\*\*außer Heizungstechnik

\*\*\* Innovationsbonus Biomasse (Feinstaub max. 2,5 mg/m<sup>3</sup>)

# Die BEG fördert Baubegleitung im Wohngebäude

Differenzierte Förderung Baubegleitung nach Gebäudetyp und BEG-Teilprogramm

	Gebäudetyp	Höchstgrenze förderfähige Kosten	Höchstgrenze Kreditbetrag	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss
Effizienzhaus in Neubau und Sanierung	Ein- und Zweifamilienhäuser	10.000 EUR (pro Vorhaben)		50 % auf förderfähige Kosten
	Mehrfamilienhäuser	4.000 EUR je WE	40.000 EUR (pro Vorhaben)	
Einzelmaßnahmen Effizienzhaus	Ein- und Zweifamilienhäuser	5.000 EUR (pro Kalenderjahr)		
	Mehrfamilienhäuser	2.000 EUR je WE	20.000 EUR (pro Zusage und Kalenderjahr)	

Additiv beantragbar zu BEG EM und BEG WG

## »»» ... und jetzt auch im Nichtwohngebäude

### Differenzierte Förderung Baubegleitung nach BEG-Teilprogramm

	Höchstgrenze förderfähige Kosten	Höchstgrenze Kreditbetrag	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss
Effizienzgebäude in Neubau und Sanierung	10 EUR pro m <sup>2</sup> Nettogrundfläche	40.000 EUR (pro Vorhaben)	50 % auf förderfähige Kosten
Einzelmaßnahmen Effizienzhaus	5 EUR pro m <sup>2</sup> Nettogrundfläche	20.000 EUR (pro Zusage und Kalenderjahr)	

Additiv beantragbar zu BEG EM und BEG NWG

# Das Effizienzhaus in der BEG – orientiert an GEG\*-Vorgaben

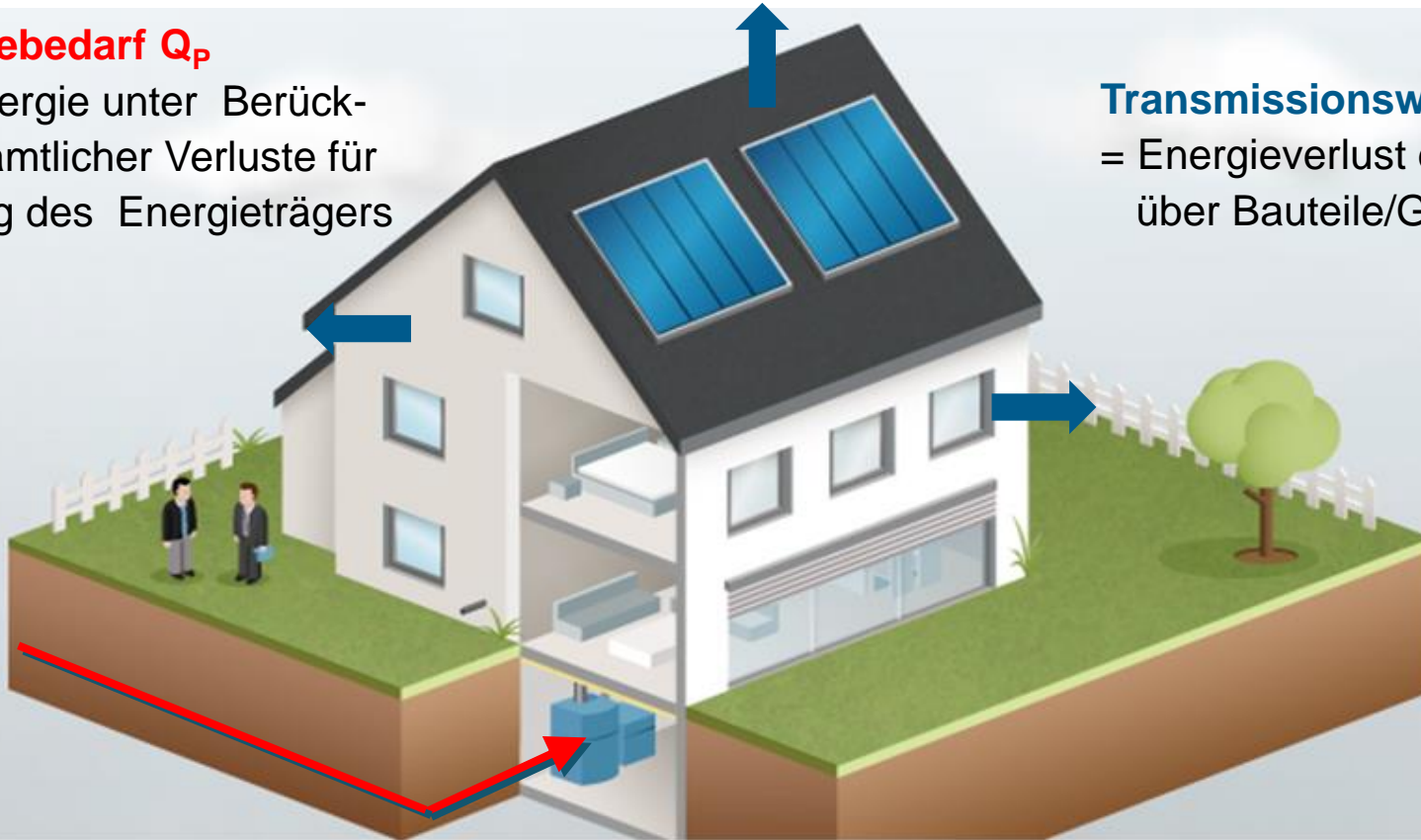
Konzept der BEG WG mit dem Effizienzhaus

## Primärenergiebedarf $Q_p$

= benötigte Energie unter Berücksichtigung sämtlicher Verluste für Bereitstellung des Energieträgers

## Transmissionswärmeverlust $H_T'$

= Energieverlust des Gebäudes über Bauteile/Gebäudehülle



\* Gebäudeenergiegesetz


# »»» Basisstufen und Anforderungswerte im Neubau (BEG WG) bekannt

## Jahresprimärbedarf und Transmissionswärmeverlust im Effizienzhaus Neubau

Effizienzhaus-Stufe	Jahres-Primärenergiebedarf ( $Q_P$ )	Wohngebäude
		Transmissions-Wärmeverlust ( $H'T$ )
	in % des Referenzgebäudes nach GEG	
40	40 %	55 %
GEG	75 %	100 %
Referenzgebäude GEG	100 %	100 %

# »»» Basisstufen und Anforderungswerte in Sanierung (BEG WG) bekannt

## Jahresprimärbedarf und Transmissionswärmeverlust im sanierten Effizienzhaus

Effizienzhaus-Stufe	Jahres-Primärenergiebedarf ( $Q_p$ )	Wohngebäude
		Transmissions-Wärmeverlust ( $H'T$ )
	in % des Referenzgebäudes nach GEG 	
Denkmal	160 %	-
100	100 %	115 %
85 (nur WG)	85 %	100 %
70	70 %	85 %
55	55 %	70 %
40	40 %	55 %
GEG (Sanierung)	140 %	140 %
Referenzgebäude GEG	100 %	100 %

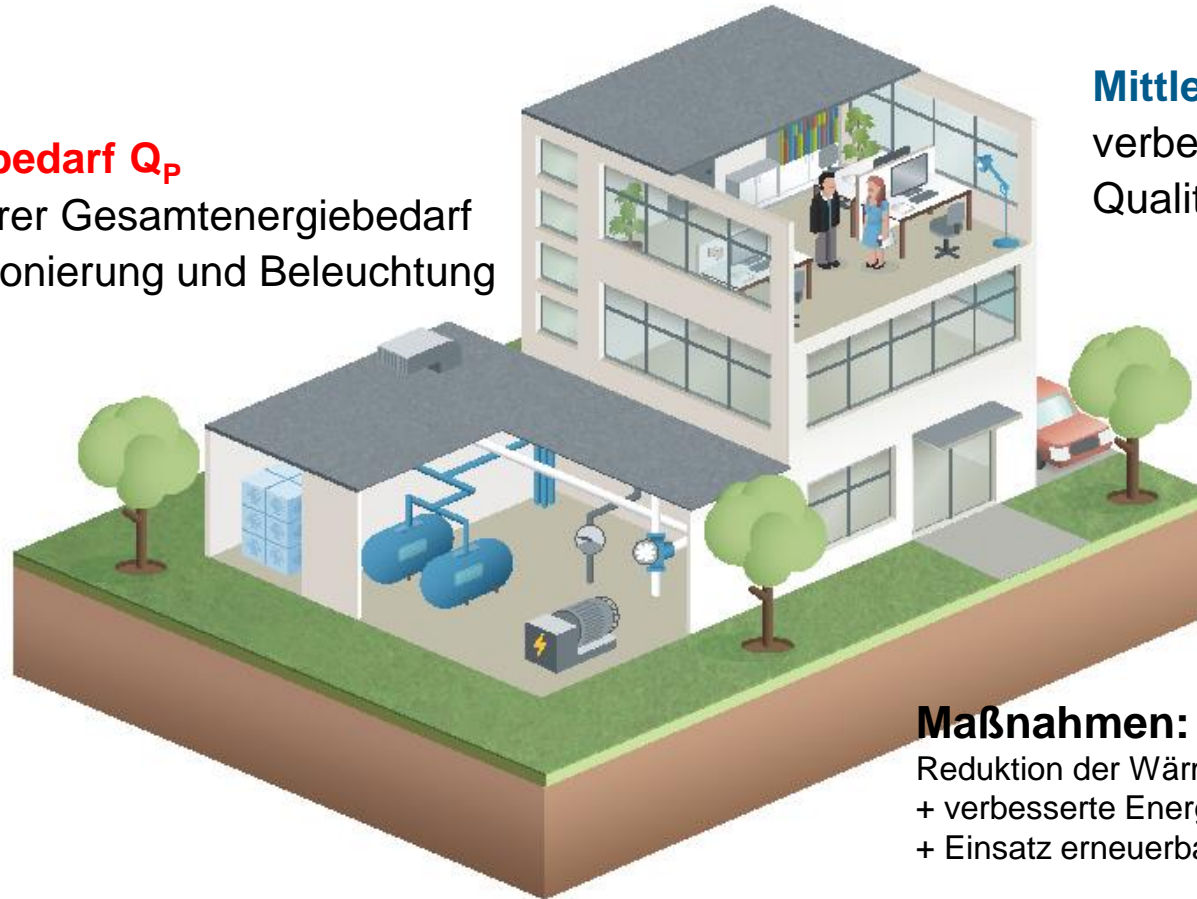


# »»» Das Effizienzgebäude in der BEG – orientiert an GEG\*-Vorgaben

Konzept der BEG NWG mit dem Effizienzgebäude

## Primärenergiebedarf $Q_p$

nicht erneuerbarer Gesamtenergiebedarf  
für Raumkonditionierung und Beleuchtung



**Mittlerer U-Wert der Bauteile**  
verbesserte energetische  
Qualität der Gebäudehülle zur  
Reduktion von  
Wärmeverlusten

## Maßnahmen:

Reduktion der Wärmeverluste über Gebäudehülle  
+ verbesserte Energieeffizienz der Anlagentechnik  
+ Einsatz erneuerbarer Energien

\* Gebäudeenergiegesetze

# »»» Basisstufen und Anforderungswerte im Neubau (BEG NWG) bekannt

## Jahresprimärbedarf und mittlerer U-Wert im Effizienzgebäude Neubau

Effizienzgebäude- Stufe	Jahres- Primärenergiebedarf ( $Q_P$ )	Nichtwohngebäude		
		Mittlerer U-Wert (Beispiel: normal beheiztes Gebäude $T \geq 19^\circ\text{C}$ )		
	in % des Referenzgebäudes nach GEG	Opake Bauteile	transparent / Vorhangfass- ade	Glasdächer, Lichtbänder, Lichtkuppeln
40	40 %	0,18	1,0	1,6
GEG	75 %	0,28	1,5	2,5
Referenzgebäude GEG	100 %			

# »»» Basisstufen und Anforderungswerte in Sanierung (BEG NWG) bekannt

## Jahresprimärbedarf und mittlerer U-Wert im sanierten Effizienzgebäude

		Nichtwohngebäude					
Effizienzgebäude-Stufe	Jahres-Primärenergiebedarf (Q <sub>P</sub> )	mittlerer U-Wert normal beheizte Gebäude (T ≥ 19 °C)			mittlerer U-Wert niedrig beheizte Gebäude (12 °C ≤ T < 19 °C)		
		in % des Referenzgebäudes	Ü <sub>opak</sub>	Ü <sub>transparent</sub> Ü <sub>Vorhang</sub>	Ü <sub>Licht</sub>	Ü <sub>opak</sub>	Ü <sub>transparent</sub> Ü <sub>Vorhang</sub>
Denkmal	160 %	-	-	-	-	-	-
100	100 %	0,34	1,8	3,0	0,40	2,2	3,6
70	70 %	0,26	1,4	2,4	0,32	1,7	2,8
55	55 %	0,22	1,2	2,0	0,28	1,5	2,5
40	40 %	0,18	1,0	1,6	0,24	1,3	2,0
GEG (Neubau)	75 %	0,28	1,5	2,5	0,50	2,8 / 3,0	3,1
GEG (Sanierung)	140 %	140% von (1,25 * Ü <sub>Neubau</sub> auf eine Nachkommastelle gerundet)					
Referenzgebäude GEG	100 %						

# »»» BEG und nachhaltiger Neubau einer Immobilie

# »»» BEG fördert Neubau zum Effizienzhaus/-gebäude

KfW-Förderung Neubau in BEG WG und in BEG NWG

Effizienzhaus-/Effizienzgebäude-Standard	Tilgungszuschuss	Förderhöchstbetrag
Effizienzhaus/-gebäude 40 NH	12,5 %	<ul style="list-style-type: none"><li>– Wohngebäude: 150.000 EUR je WE</li><li>– Nichtwohngebäude: 2.000 EUR je m<sup>2</sup> Nettogrundfläche (max. 30 Mio. EUR) je Vorhaben</li></ul>

Förderung Wärmeerzeuger ausschließlich auf Basis Erneuerbarer Energien

# Die BEG fördert Baubegleitung im Wohngebäude

Differenzierte Förderung Baubegleitung nach Gebäudetyp und BEG-Teilprogramm


	Gebäudetyp	Höchstgrenze förderfähige Kosten	Höchstgrenze Kreditbetrag	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss
Effizienzhaus in Neubau und Sanierung	Ein- und Zweifamilienhäuser	10.000 EUR (pro Vorhaben)		50 % auf förderfähige Kosten
	Mehrfamilienhäuser	4.000 EUR je WE	40.000 EUR (pro Vorhaben)	
Einzelmaßnahmen Effizienzhaus	Ein- und Zweifamilienhäuser	5.000 EUR (pro Kalenderjahr)		
	Mehrfamilienhäuser	2.000 EUR je WE	20.000 EUR (pro Zusage und Kalenderjahr)	



Additiv beantragbar zu BEG EM und BEG WG

# »»» ... und jetzt auch im Nichtwohngebäude

## Differenzierte Förderung Baubegleitung nach BEG-Teilprogramm

	Höchstgrenze förderfähige Kosten	Höchstgrenze Kreditbetrag	Tilgungszuschuss/ Investitionszuschuss
Effizienzgebäude in Neubau und Sanierung 	10 EUR pro m <sup>2</sup> Nettogrundfläche	40.000 EUR (pro Vorhaben)	50 % auf förderfähige Kosten
Einzelmaßnahmen Effizienzhaus	5 EUR pro m <sup>2</sup> Nettogrundfläche	20.000 EUR (pro Zusage und Kalenderjahr)	

Additiv beantragbar zu BEG EM und BEG NWG

## »»» Aktuell verfügbare QNG-Siegelvarianten (für EH/EG 40 NH)

- **QNG-Siegelvarianten Wohngebäude** (seit Juli 2021)
  - Neubau Wohngebäude mit bis 5 Wohneinheiten, Version 2021 (QNG-KN21)
  - Neubau Wohngebäude jeder Größe, Version 2021 (QNG-WN21)
- **QNG-Siegelvarianten Nichtwohngebäude** (seit April 2022)
  - Neubau Büro- und Verwaltungsgebäude (NWG-BN22)
  - Komplettmodernisierung Büro- und Verwaltungsgebäude (NWG-BK22)
  - Neubau Unterrichtsgebäude (NWG-UN22)
  - Komplettmodernisierung Unterrichtsgebäude (NWG-UK22)



## »» Kurzes Plädoyer für Förderung nachhaltigem Neubau

- **Gebäuförderung** leistet wichtigen Beitrag **für Transformation** hin **zu klimaneutralem Gebäudebestand** zum Erreichen ambitionierter Klimaschutzziele;
- **Gebäuförderung wirkt** und wird im Neubau sehr gut angenommen (Effizienzstufe 55 quasi Marktstandard)
- (sinnvolle) **stärkere Förderung** energetischer **Sanierung** von Bestandsimmobilien
- im Gebäudeneubau: Tendenz zur spürbaren Senkung Anteil Emission in Betriebsphase; damit sinnvoller klimarelevanter Focus: Betrachtung Emission im Lebenszyklus Immobilie (= nachhaltiges Bauen)

# »» Nachhaltiges Bauen – ein Weg hin zur Lebenszyklusbetrachtung

## Ein vereinfachter Vergleich zwischen GEG und QNG

Lebenswegphasen	Herstellung	Errichtung	Betrieb und Nutzung										Rückbau, Abfallbehandlung und Entsorgung	Vorteile & Belastungen außerhalb Systemgrenze																							
Modulgruppen	A 1-3			A 4-5		B 1-7										C 1-4		D																			
	Rohstoffbeschaffung			Transport		Produktion		Transport		Errichtung / Einbau		Nutzung		Instandhaltung		Instandsetzung/Reparaturen		Austausch		Modernisierung		Energieverbrauch im Betrieb		Wasserverbrauch im Betrieb		Rückbau / Abriss		Transport		Abfallbehandlung		Entsorgung		Recyclingpotenzial		Effekte exportierter Energie	
Module	A1	A2	A3	A4	A5	B1	B2	B3	B4	B5	B6	B7	C1	C2	C3	C4	D1	D2																			
hier zu berechnen	X	X	X						X		X				X	X																			separat darzustellen		

Tabelle 3: Lebenswegphasen und -module nach DIN EN 15978-1, die in die Bilanz einbezogen werden

- Betrieb Immobiler: Bilanzierungsregeln nach Gebäudeenergiegesetz
- Primärenergie,
- Gebäudehülle (H'T))

- Lebenszyklusbetrachtung:
  - Lebenszyklus 50 Jahre,
  - QNG-Bilanzierungsregeln
  - Primärenergie in kWh / m<sup>2</sup> a
  - Treibhausgase in kg CO<sub>2</sub>-Äquivalente/ m<sup>2</sup> a

Quelle Abbildung: Bilanzierungsregeln Wohngebäude für das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (nachhaltigesbauen.de)

# >>> Vorteile Qualitätssiegel Nachhaltiges Bauen

Das Wichtigste in Kürze....



## Vorteile

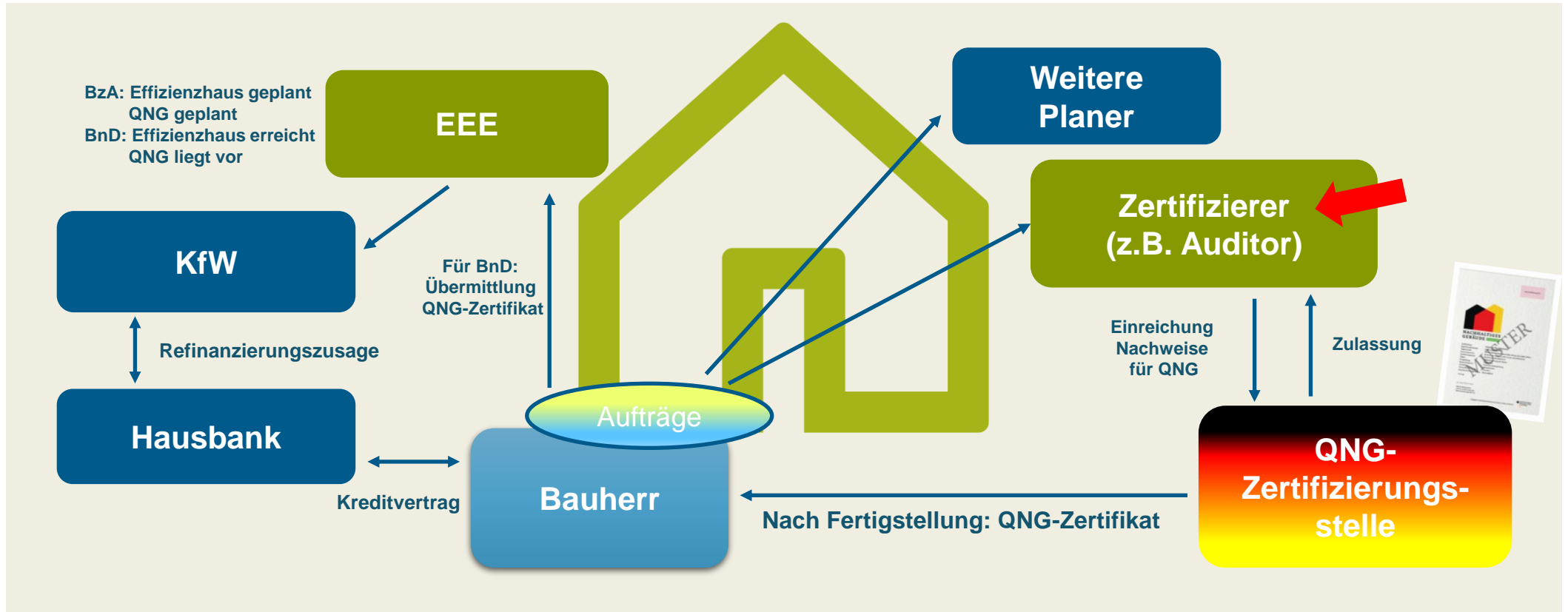
Bauherren/Bauherrinnen, die ein Wohngebäude auf dem Niveau des Qualitätssiegels Nachhaltiges Gebäude realisieren, können

- **demonstrieren, dass sie in besonderer Weise Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt übernehmen,**
- **mit den Zertifizierungsunterlagen eine ausführliche Dokumentation relevanter Qualitäten und Eigenschaften ihres Wohngebäudes erhalten,**
- **nachweisen, wo und wie sich ihr Wohngebäude vom Marktdurchschnitt unterscheidet,**
- **eine finanzielle Förderung erhalten, da sie im öffentlichen Interesse handeln.**



# Der Weg zur NH-Förderung

Zusammenarbeit, Bereitstellung Daten, Nachweise...



# QNG – Übersicht\* registrierte Systeme und Zertifizierer

## Eine Übersicht für Sie

System/ Systemanbieter	Anwendungsfälle	Zertifizierungsstelle	Bezeichnung für „Zertifizierer“ = Ansprechpartner für Kunden
DGNB	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Neubau Wohngebäude</li> <li>– Neubau Kleine Wohngebäude</li> <li>– Neubau/ Sanierung Büro und Verwaltung</li> <li>– Neubau/ Sanierung Unterrichtsgebäude</li> </ul>	DGNB	Auditor
NaWoh	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Neubau Wohngebäude</li> </ul>	Verein zur Förderung der Nachhaltigkeit im Wohnungsbau e.V.	Nachhaltigkeitskoordinator
BNK	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Neubau Kleine Wohngebäude</li> </ul>	BiRN- Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH	Auditor
BNB/ BMWSB	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Neubau/ Sanierung Büro und Verwaltung</li> <li>– Neubau/ Sanierung Unterrichtsgebäude</li> </ul>	Steinbeis-Transfer-Institut Bau- und Immobilienwirtschaft (STI)	Sachverständige/r für Nachhaltiges Bauen

\* Stand 10. Mai 2022

# »»» So sieht Urkunde Nachhaltiges Gebäude aus

## Muster Urkunde Nachhaltiges Gebäude

Zertifikatstyp:	Gebäudezertifikat PREMIUM
Registrierungsnummer:	QNG-123456789
Siegelvariante:	Neubau Wohngebäude jeder Größe, Version 2021 (QNG-WN21)
Bewertungssystem:	Bezeichnung registriertes BW, Version 2019 (RWN2019)
Zertifizierungsstelle:	Bezeichnung akkreditierte ZS
Objekt:	Objektbezeichnung mit Adresse
Fertigstellung:	August 2021
Bauherr/Bauherrin:	Unternehmensbezeichnung
Architektur:	Architekturbüro
Technische Ausrüstung:	TGA-Büro
Expertise Nachhaltiges Bauen:	Beratungsbüro

tt.mm.jjjj

gez. Martin Mustermann


**Martin Mustermann**  
Leiter der Zertifizierungsstelle  
Musterzertifizierungsstelle XYZ



# »»» BEG WG KfW-Förderkredit + TZ

Beispiel: Neubau Mehrfamilienhaus Effizienzhaus 40 inkl. NH-Klasse

– Beispiel maximale förderfähige Kosten:

Neubau Effizienzhaus 40 inkl. NH-Klasse	maximal	150.000 EUR (je WE)
energetische Baubegleitung (MFH):	maximal	4.000 EUR (je WE)
NH-Zertifizierung 	maximal	4.000 EUR (je WE)

**Kreditsumme gesamt: maximal 158.000 EUR**


– Beispiel Höhe Tilgungszuschüsse:

	Förderfähige Kosten	Tilgungszuschuss	
Neubau Effizienzhaus 40 NH	150.000 EUR	12,5 %	18.750 EUR
Baubegleitung (MFH – 7 WE)	4.000 EUR	50,0 %	2.000 EUR
NH-Zertifizierungsbonus	3.500 EUR	50,0 %	1.750 EUR
<b>SUMME</b>	<b>157.500 EUR</b>	<b>14,29 % (Förderquote)</b>	<b>22.500 EUR</b>

# »» Förderbeispiele Neubau in BEG NWG

Beispiel: Neubau Effizienzgebäude 40 inkl. NH-Klasse (Einzelhandel)

– Beispiel maximale förderfähige Kosten:

Neubau Effizienzgebäude 40 NH (775 m <sup>2</sup> )	maximal	1.550.000 EUR
energetische Baubegleitung	maximal	7.750 EUR
NH-Zertifizierung 	maximal	7.750 EUR

$$775 \text{ m}^2 \cdot 2.000 \text{ EUR/m}^2 = 1.550.000 \text{ EUR}$$
$$775 \text{ m}^2 \cdot 10 \text{ EUR/m}^2 = 7.750 \text{ EUR}$$
$$775 \text{ m}^2 \cdot 10 \text{ EUR/m}^2 = 7.750 \text{ EUR}$$

**Kreditsumme gesamt: maximal 1.565.500 EUR**

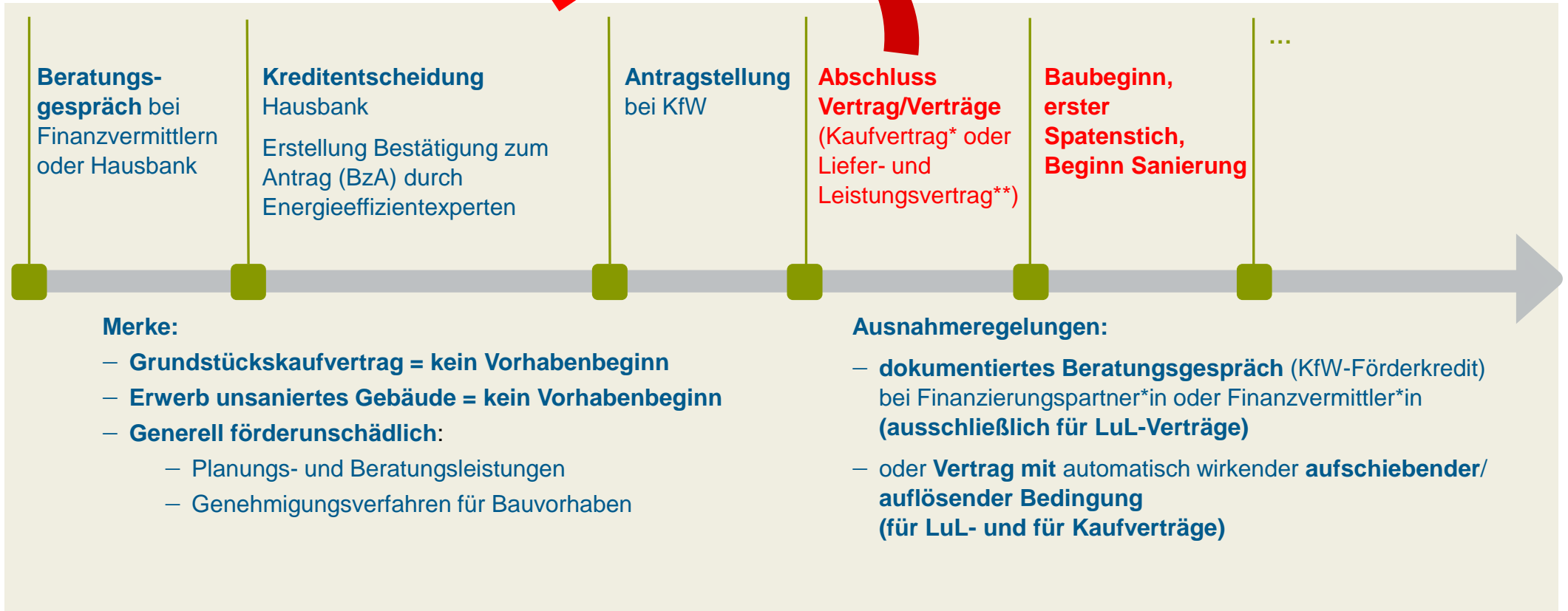
– Beispiel Höhe Tilgungszuschüsse:

	Förderfähige Kosten	Tilgungszuschuss	
Neubau Effizienzgebäude 40 NH	1.550.000 EUR	12,5 %	193.750 EUR
Baubegleitung (MFH – 7 WE)	7.750 EUR	50,0 %	3.875 EUR
NH-Zertifizierungsbonus	7.750 EUR	50,0 %	3.875 EUR
<b>SUMME</b>	<b>1.565.500 EUR</b>		<b>201.500 EUR</b>



# »»» Ergänzende Informationen – ein weiteres Plus für Sie

# »»» Antragstellung in der BEG grundsätzlich vor Vertragsunterzeichnung



\* Kaufvertrag = z. B. Erwerb Effizienzhaus/-gebäude, Eigentumswohnung

\*\* LuL-Vertrag = z. B. Fertighauskauf, Handwerkerauftrag, GU-Vertrag

# FAQs zur BEG jetzt auf [www.deutschland-machts-effizient.de](http://www.deutschland-machts-effizient.de)

Eine gute Orientierung – für Ihre Kund\*innen und auch für Sie



[Im Alltag](#) [Eigenheim](#) [Unternehmen](#) [Kommunen](#) [Förderprogramme](#) [Service](#)

 Suchbegriff eingeben

Stand: 04.05.2022

Diese FAQ entsprechen dem einheitlichen Verständnis des BMWK sowie der beiden Durchführer KfW und BAFA zur Auslegung und Anwendung der BEG-Richtlinien zu dem als „Stand: ...“ bezeichneten Zeitpunkt. Die FAQ dienen dabei der Erläuterung der BEG-Richtlinien insbesondere zu Auslegungsfragen in Grenzbereichen der Förderfähigkeit bzw. des Umfangs der Förderung. Die FAQ sollen damit potentiellen Investorinnen und Investoren hinsichtlich dieser Zweifelsfälle helfen, die Förderangebote der BEG besser zu verstehen und die Relevanz der BEG für das eigene Investitionsvorhaben besser abschätzen zu können.

Technische FAQ zur BEG finden Sie auf der [Website des BAFA \(BEG EM\)](#) bzw. der [KfW Bankengruppe](#). Die TFAO sind ein Angebot für Energieeffizienz-Experten

## »» Erster Blick in die nahe Zukunft

### – Stufe 3: Klimafreundliches Bauen ab Anfang 2023

- Das Programm "Klimafreundliches Bauen" startet im Januar 2023. Hierfür werden die Förderanforderungen aus der Stufe 2 weiterentwickelt und ein **Fokus** auf die **Treibhausgas-Emissionen im Lebenszyklus** gelegt.

# Wir unterstützen Sie bei Ihrer täglichen Arbeit

## Das KfW-Partnerportal



Suchbegriff eingeben



Anmelden

English



Privatpersonen

Unternehmen

Öffentliche Einrichtungen

**Partnerportal**

Internationale Finanzierung

Stories

Über die KfW

Startseite > Partnerportal

+ Anmelden im KfW-Partnerportal

## Das KfW-Partnerportal

Hier finden Sie den Einstieg zu relevanten Informationen, die Sie bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen.



Neu: die Bundesförderung für effiziente Gebäude

## »» Sie benötigen weitere Informationen?

Um welches Thema geht es?	Ihre Servicenummer (von Montag bis Freitag 08.00 bis 18.00 Uhr) infocenter@kfw.de
KfW-Corona-Hilfe	0800 5 39 90 00*
Bauen, Sanieren & Wohnwirtschaft	0800 5 39 90 02*
Baukindergeld	0800 5 39 90 06*
Studieren & Qualifizieren	0800 5 39 90 03*
Unternehmen	0800 5 39 90 01*
Infrastruktur	0800 5 39 90 08*
Sie haben ein allgemeines Thema?	069 74 31-0 (kostenpflichtig)



Foto: fotolia.com / iceteaimages